

648748-2026 - Competition

Germany – Technical planning services – Bundesstadt Bonn: Kita Von-den-Driesch-Straße - Ingenieurleistung für den Neubau einer sechsgruppigen Kita und Jugendzentrums

OJ S 182/2026 21/09/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Email: referatvergabedienste@bonn.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Bundesstadt Bonn: Kita Von-den-Driesch-Straße - Ingenieurleistung für den Neubau einer sechsgruppigen Kita und Jugendzentrums

Description: Kita Von-den-Driesch-Straße - Ingenieurleistung für den Neubau einer sechsgruppigen Kita und Jugendzentrums

Procedure identifier: dee42f90-878f-4731-a32a-5f0f7926988e

Internal identifier: BN-2026-04223

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71356400 Technical planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

2.1.2. Place of performance

Postal address: Von-den-Driesch-Straße

Town: Bonn

Postcode: 53117

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXTSYYDYTT17NUR6# Ergänzend zu Eignung/Bedingung - Bietergemeinschaftserklärung: Sofern erforderlich bitte Vordruck 7 verwenden. Von Bietergemeinschaften sind mit dem Angebot zusätzlich für jedes Mitglied die unter Ziffer 1 bis 7 genannten Unterlagen sowie zudem einzureichen: Vordruck 7:

Bietergemeinschaftserklärung Auf Verlangen des Auftraggebers hat die Bietergemeinschaft innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Frist die Gründe der Bildung der Bietergemeinschaft darzulegen. Ergänzend zu Eignung/Bedingung - Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit: Bitte Vordruck 2 verwenden. Bei Angebotsabgabe durch eine

Bietergemeinschaft ist diese Erklärung von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft abzugeben. Die Erklärung ist außerdem von allen vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben. Ergänzend zu Eignung/Bedingung - Nachunternehmen / Sonstige Dritte: Sofern erforderlich bitte Vordruck 6 verwenden. Ausfüllhinweise: Sofern der vorhandene Platz nicht ausreicht, kann der Vordruck kopiert und mehrfach verwendet werden. Bei Einsatz von Nachunternehmern / sonstigen Dritten, auf die zum Nachweis der Leistungsfähigkeit verwiesen wird, sind für jeden Nachunternehmer / sonstiges Unternehmen mit dem Angebot die Nachweise / Erklärungen unter den Ziffern 1 bis 6 sowie die nachstehenden Erklärungen vorzulegen. Diese sind jedoch nur für die Bereiche zwingend erforderlich, in denen die Nachunternehmer eingesetzt werden sollen: Vordruck 8: Verfügbarkeitserklärung des Nachunternehmens / sonstigen Dritten (oder gleichwertige Erklärung) Ergänzend zu Eignung /Bedingung - Projektteam und Teamorganisation: Wichtig: Für dieses Dokument wird kein Vordruck zur Verfügung gestellt. Es obliegt dem Bieter, hier ein aussagekräftiges Dokument einzureichen. Erwartet werden Aussagen zu nachfolgend bewertungsrelevanten Aspekten: - Darstellung der Teamorganisation in einem Organigramm mit nachvollziehbarer Erläuterung zur Sicherung einer permanenten und angemessenen Projektbetreuung. Erläutern Sie die Teamorganisation, Zuständigkeiten und Vertretungsregelungen für das geplante Projekt. - Erfahrungen der Teammitglieder anhand der Lebensläufe und persönlicher Referenzen des benannten Projektteams. Bundesstadt Bonn - Neubau Kindergarten und Jugendzentrum "von-den-Driesch-Str.", Bonn Vergabe Architekt - Verfahrensleitfaden Seite 14 von 21 Stand: 20.07.2026 Es ist mind. der Projektleiter und der stellv. Projektleiter zu benennen. Bewertet werden die Qualifikationen anhand einschlägiger Berufserfahrung, Erfahrung in der vorgesehenen Funktion und vergleichbarer persönlicher Referenzen. Mindestanforderung: Die Projektleitung und stellv. Projektleitung müssen über eine abgeschlossene (Fach-)Hochschulausbildung / Dipl.-Ing. / M.A. / M.Sc. / B.A. / B.Sc. / staatlich geprüfter Techniker / Meister o. vgl. verfügen. Der Projektleiter muss über mind. 5 Jahre und die stellv. Projektleitung über mind. 3 Jahre Berufserfahrung verfügen, andernfalls wird das Angebot ausgeschlossen. Referenzen: Nachweis über realisierte Projekte der Honorarzone II oder III (nach HOAI) mit vergleichbaren Anlagen-gruppen (LOS 1 : HLS / LOS 2 : ELT) in den letzten 5 Jahren (Stichtag: Angebotsfrist) . -Darstellung der Instrumente u. Strategien f. Kosten-, Qualitäts- und Terminkontrollen. Insbesondere betrachtet werden die Vorstellung der vorgesehenen Instrumente und Strategien zum Kosten-, Termin-, und Qualitätscontrolling, sowie die Benennung besonderer Strategien zur Herangehensweise an komplexe und herausfordernde Themen. Die Bewertung erfolgt anhand der Bewertungsmatrix unter dem Kriterium "Projektteam und Teamorganisation". Ergänzend zu Eignung/Bedingung - Unternehmensdarstellung / Firmenprofil inkl. Angabe zur Anzahl der Beschäftigten: Bitte Vordruck 1 verwenden. Mindestanforderung: Der Bieter/die Bietergemeinschaft zusammen muss im Durchschnitt der vergangenen 3 Kalenderjahre (2023 - 2025) sowie aktuell je Los über mindestens 4 Mitarbeiter in Festanstellung sowie Geschäftsführer / Partner beschäftigt haben, welche über einen Abschluss in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen (Dipl.-Ing. / M.A. / M.Sc. / B.A. / B.Sc. / staatlich geprüfter Techniker / Meister o. vgl.) verfügen bzw. verfügt haben. Die Nachweise sind dem Angebot nicht beizufügen. Der AG behält sich jedoch vor, die Nachweise der akademischen Abschlüsse nachzufordern. Sofern ein Bieter/eine Bietergemeinschaft sich für beide Lose bewirbt, sind mindestens 6 Mitarbeiter in Festanstellung (inkl. Geschäftsführer / Partner), welche über einen Abschluss in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen (Dipl.-Ing. / M.A. / M.Sc. / B.A. / B.Sc. / staatlich geprüfter Techniker / Meister o. vgl.) für den o.g. Zeitraum nachzuweisen, welche jeweils die o.g. Anforderungen erfüllen. Ergänzend zu Eignung/Bedingung - Verfügbarkeitserklärung des Nachunternehmens / sonstigen Dritten (oder gleichwertige Erklärung): Sofern erforderlich bitte Vordruck 8 verwenden. Ausfüllhinweise: Der Vordruck ist nur vorzulegen, sofern sich der

Bieter / die Bietergemeinschaft auch auf die Fähigkeiten und Kapazitäten anderer (auch verbundener) Unternehmen beruft (Vordruck 6). Der Vordruck darf mehrmals eingesetzt und zu diesem Zweck kopiert werden. Es steht den Unternehmen frei, anstatt dieser Verfügbarkeitserklärung einen gleichwertigen Nachweis über die Verfügbarkeit vorzulegen. In diesem Fall ist von dem Unternehmen zusätzlich eine Erklärung nach Ziffer 2 dieses Vordrucks vorzulegen. Sämtliche Vergabeunterlagen stellen wir ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Rheinland kostenlos zur Verfügung, eine postalische oder elektronische Versendung erfolgt nicht. Bieterfragen werden unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers über den Kommunikationsbereich des Verfahrens im o.g. Portal für alle Teilnehmer beantwortet. Bieterfragen sind ausschließlich über diesen Kommunikationsweg einzureichen. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur Elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/> Weitere hilfreiche Informationen zur Abgabe eines elektronischen Angebotes können Sie zudem aus dem gleichnamigen Dokument in den Vergabeunterlagen entnehmen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Participation in a criminal organisation: § 123 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: § 123 GWB

Money laundering or terrorist financing: § 123 GWB

Fraud: § 123 GWB

Corruption: § 123 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: § 123 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: § 123 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: § 124 GWB

Insolvency: § 124 GWB

Assets being administered by liquidator: § 124 GWB

Business activities are suspended: § 122 GWB

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: § 124 GWB

Grave professional misconduct: § 124 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: § 124 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: § 124 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: § 124 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: § 124 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: § 124 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: HLS

Description: Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Technischen Ausrüstung für den Neubau eines Kindergartens mit Jugendzentrum. Die Leistungen werden in zwei Losen vergeben: Los 1: Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI für die Anlagengruppen 1 bis 3, 7 und 8 gem. § 53 Abs. 2 HOAI Los 2: Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI für die Anlagengruppen 4 bis 6 gem. § 53 Abs. 2 HOAI Im Ortsteil Buschdorf befindet sich an der Von-den-Driesch-Straße 59, Ecke Friedlangstraße 17 ein städtisches Grundstück mit einer Gesamtfläche von ca. 4.500 m². Dies ist derzeit mit einem städtischen Kindergarten in Massivbauweise und einem evangelischen Kindergarten in Containerbauweise bebaut. Nach Abbruch der beiden Bestandsgebäude (Massivbau und Containerbau) soll der Neubau an gleicher Stelle errichtet werden. Zu realisieren ist eine Kindertagesstätte mit 6 Gruppen und ein Jugendzentrum. Beides soll den Standardisierungsgrad der Stadt Bonn, den energetischen Standard eines Energieeffizienzhaus 40 berücksichtigt und in einer zeitgemäßen Architektursprache umgesetzt werden. Bei der Planung ist zu beachten, dass Kitabetrieb und Jugendzentrum als Nutzergruppen in Erschließung, Räumlichkeiten und Gartenzugang, sowie -nutzung komplett voneinander zu trennen sind. Ebenso sind beide Nutzungseinheiten (Kita und Jugendzentrum) funktional abzugrenzen und müssen hinsichtlich Aufenthaltsräume, Personalräumen, Sanitärbereichen, Küchenbereichen, sowie Erschließung eigenständig und autark nutzbar sein. Durch das Vergabeverfahren soll ein bzw. zwei Planungsbüro gefunden werden, das die folgenden Leistungen erbringt: Los 1: Grundleistungen sowie ggf. Besondere Leistungen der LPH 1 bis 9 gemäß § 55 HOAI Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1 bis 3 und 7, 8 gem. § 53 Abs. 2 HOAI Los 2: Grundleistungen sowie ggf. Besondere Leistungen der LPH 1 bis 9 gemäß § 55 HOAI Technische Ausrüstung für die Anlage Es ist vorgesehen die Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungen besteht nicht. Internal identifier: 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71356400 Technical planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

5.1.2. Place of performance

Postal address: Von-den-Driesch-Straße

Town: Bonn

Postcode: 53117

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 49 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte Vordruck 4 verwenden. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz mit Leistungen Technische Ausrüstung des Bieters/ sämtlicher Mitglieder einer Bietergemeinschaft in der Summe muss im Zeitraum der letzten drei Geschäftsjahren jeweils mindestens 300.000 Euro, netto pro Jahr je Los betragen haben. Sofern sich ein Bieter / eine Bietergemeinschaft für beide Lose bewirbt muss im Zeitraum der letzten drei Geschäftsjahre ein Netto-Umsatz mit Leistungen der Technischen Ausrüstung von mindestens 600.000 Euro, netto pro Jahr nachgewiesen werden. Ausfüllhinweise: Sofern es sich um das Angebot einer Bietergemeinschaft handelt, ist diese Erklärung von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft abzugeben. Der Vordruck darf zu diesem Zweck kopiert werden.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte Vordruck 5 verwenden. Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Angebot im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Angebotsvordrucks folgende Angaben vorzulegen: 1. Darstellung der Referenzen über vergleichbare Leistungen, mit Angabe ins-besondere aa) Name des Auftraggebers und Kontaktdaten bb) Angabe des ausführenden Standorts des Bieters / Mitglieds der Bietergemeinschaft cc) Zeitraum der Leistungserbringung dd) Kurzbeschreibung des Umfangs der Referenz insbesondere mit Angaben zu den erbrachten Leistungen und der Vergleichbarkeit mit den zu vergebenden Leistungen Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss die folgende Referenzlage nachweisen Los 1: Nennung von mindestens zwei Referenzen mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Technische Ausrüstung. Je Referenz sind nachfolgende Anforderungen zu erfüllen: aa) Leistungen der Technische Ausrüstung für eine Bildungseinrichtung bb) Leistungen der Leistungsphase 2 - 8 (4 sofern erforderlich) im Sinne der Anlage 15 der HOAI i.V.m. § 55 HOAI sind vollständig erbracht worden und die Leistungsphase 8 ist nach 01/2022 abgeschlossen worden, cc) für die Anlagengruppen 1 bis 3 und 8 gem. § 53 Abs. 2 HOAI dd) Baukosten der KG 410 bis 430 und 470 und 480 nach DIN 276 mind. 1 Mio. Euro netto, Eine Referenz davon muss für einen öffentlichen Auftraggeber i.S.d. § 98 GWB gewesen sein. Los 2: Nennung von mindestens zwei Referenzen mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Technische Ausrüstung. Je Referenz sind nachfolgende Anforderungen zu erfüllen: aa) Leistungen der Technische Ausrüstung für eine Bildungseinrichtung bb) Leistungen der Leistungsphase 2 - 8 (4 sofern erforderlich) im Sinne der Anlage 15 der HOAI i.V.m. § 55 HOAI sind vollständig erbracht worden und die Leistungsphase 8 ist nach 01/2022 abgeschlossen worden, cc) für die Anlagengruppen 4 bis 6 gem. § 53 Abs. 2 HOAI dd) Baukosten der KG 440 bis 460 nach DIN 276 mind. 500.000 Euro netto Eine Referenz davon muss für einen öffentlichen Auftraggeber i.

S.d. § 98 GWB gewesen sein. Im Falle eines Angebots einer Bietergemeinschaft ist ausreichend, dass eines der Mitglieder über die geforderten Referenzprojekte oder die Mitglieder in der Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vorlage des Nachweises einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 3.000.000 EUR für Sach- und Personenschäden sowie Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr (aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers) oder einer Eigenerklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTT17NUR6/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTT17NUR6>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTT17NUR6>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 20/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 59 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Keine

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Mittels Eigenerklärung: - Unternehmensdarstellung / Firmenprofil inkl. Angabe zur Anzahl der Beschäftigten: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Eigenerklärung zu EU-Russlandsanktionen: Bitte Vordruck 3 verwenden. - Nachunternehmen / Sonstige Dritte: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Bietergemeinschaftserklärung: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Verfügbarkeitserklärung des Nachunternehmens / sonstigen Dritten (oder gleichwertige Erklärung): Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" - Projektteam und

Teamorganisation: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen".

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer Westfalen

Organisation receiving requests to participate: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

5.1. Lot: LOT-0002

Title: ELT

Description: Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Technischen Ausrüstung für den Neubau eines Kindergartens mit Jugendzentrum. Die Leistungen werden in zwei Losen

vergeben: Los 1: Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI für die Anlagengruppen 1 bis 3, 7 und 8 gem. § 53 Abs. 2 HOAI Los 2: Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI für die Anlagengruppen 4 bis 6 gem. § 53 Abs. 2 HOAI Im Ortsteil Buschdorf befindet sich an der Von-den-Driesch-Straße 59, Ecke Friedlangstraße 17 ein städtisches Grundstück mit einer Gesamtfläche von ca. 4.500 m². Dies ist derzeit mit einem städtischen Kindergarten in Massivbauweise und einem evangelischen Kindergarten in Containerbauweise bebaut. Nach Abbruch der beiden Bestandsgebäude (Massivbau und Containerbau) soll der Neubau an gleicher Stelle errichtet werden. Zu realisieren ist eine Kindertagesstätte mit 6 Gruppen und ein Jugendzentrum. Beides soll den Standardisierungsgrad der Stadt Bonn, den energetischen Standard eines Energieeffizienzhaus 40 berücksichtigt und in einer zeitgemäßen Architektursprache umgesetzt werden. Bei der Planung ist zu beachten, dass Kitabetrieb und Jugendzentrum als Nutzergruppen in Erschließung, Räumlichkeiten und Gartenzugang, sowie -nutzung komplett voneinander zu trennen sind. Ebenso sind beide Nutzungseinheiten (Kita und Jugendzentrum) funktional abzugrenzen und müssen hinsichtlich Aufenthaltsräume, Personalräumen, Sanitärbereichen, Küchenbereichen, sowie Erschließung eigenständig und autark nutzbar sein. Durch das Vergabeverfahren soll ein bzw. zwei Planungsbüro gefunden werden, das die folgenden Leistungen erbringt: Los 1: Grundleistungen sowie ggf. Besondere Leistungen der LPH 1 bis 9 gemäß § 55 HOAI Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1 bis 3 und 7, 8 gem. § 53 Abs. 2 HOAI Los 2: Grundleistungen sowie ggf. Besondere Leistungen der LPH 1 bis 9 gemäß § 55 HOAI Technische Ausrüstung für die Anla Es ist vorgesehen die Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungen besteht nicht. Internal identifier: 2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71356400 Technical planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

5.1.2. Place of performance

Postal address: Von-den-Driesch-Straße

Town: Bonn

Postcode: 53117

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 49 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärung zum Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte Vordruck 4 verwenden. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz mit Leistungen Technische Ausrüstung des Bieters/ sämtlicher Mitglieder einer Bietergemeinschaft in der Summe muss im Zeitraum der letzten drei Geschäftsjahre jeweils mindestens 300.000 Euro, netto pro Jahr je Los betragen haben. Sofern sich ein Bieter / eine Bietergemeinschaft für beide Lose bewirbt muss im Zeitraum der letzten drei Geschäftsjahre ein Netto-Umsatz mit Leistungen der Technischen Ausrüstung von mindestens 600.000 Euro, netto pro Jahr nachgewiesen werden. Ausfüllhinweise: Sofern es sich um das Angebot einer Bietergemeinschaft handelt, ist diese Erklärung von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft abzugeben. Der Vordruck darf zu diesem Zweck kopiert werden.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte Vordruck 5 verwenden. Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Angebot im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Angebotsvordrucks folgende Angaben vorzulegen: 1. Darstellung der Referenzen über vergleichbare Leistungen, mit Angabe ins-besondere aa) Name des Auftraggebers und Kontaktdaten bb) Angabe des ausführenden Standorts des Bieters / Mitglieds der Bietergemeinschaft cc) Zeitraum der Leistungserbringung dd) Kurzbeschreibung des Umfangs der Referenz insbesondere mit Angaben zu den erbrachten Leistungen und der Vergleichbarkeit mit den zu vergebenden Leistungen Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss die folgende Referenzlage nachweisen Los 1: Nennung von mindestens zwei Referenzen mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Technische Ausrüstung. Je Referenz sind nachfolgende Anforderungen zu erfüllen: aa) Leistungen der Technische Ausrüstung für eine Bildungseinrichtung bb) Leistungen der Leistungsphase 2 - 8 (4 sofern erforderlich) im Sinne der Anlage 15 der HOAI i.V.m. § 55 HOAI sind vollständig erbracht worden und die Leistungsphase 8 ist nach 01/2022 abgeschlossen worden, cc) für die Anlagengruppen 1 bis 3 und 8 gem. § 53 Abs. 2 HOAI dd) Baukosten der KG 410 bis 430 und 470 und 480 nach DIN 276 mind. 1 Mio. Euro netto, Eine Referenz davon muss für einen öffentlichen Auftraggeber i.S.d. § 98 GWB gewesen sein. Los 2: Nennung von mindestens zwei Referenzen mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Technische Ausrüstung. Je Referenz sind nachfolgende Anforderungen zu erfüllen: aa) Leistungen der Technische Ausrüstung für eine Bildungseinrichtung bb) Leistungen der Leistungsphase 2 - 8 (4 sofern erforderlich) im Sinne der Anlage 15 der HOAI i.V.m. § 55 HOAI sind vollständig erbracht worden und die Leistungsphase 8 ist nach 01/2022 abgeschlossen worden, cc) für die Anlagengruppen 4 bis 6 gem. § 53 Abs. 2 HOAI dd) Baukosten der KG 440 bis 460 nach DIN 276 mind. 500.000 Euro netto Eine Referenz davon muss für einen öffentlichen Auftraggeber i. S.d. § 98 GWB gewesen sein. Im Falle eines Angebots einer Bietergemeinschaft ist ausreichend, dass eines der Mitglieder über die geforderten Referenzprojekte oder die Mitglieder in der Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vorlage des Nachweises einer Berufshaftpflichtversicherung mit

Deckungssumme i. H. v. mindestens 3.000.000 EUR für Sach- und Personenschäden sowie Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr (aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers) oder einer Eigenerklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 12/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTT17NUR6/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTT17NUR6>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTT17NUR6>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 20/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 59 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Keine

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Mittels Eigenerklärung: - Unternehmensdarstellung / Firmenprofil inkl. Angabe zur Anzahl der Beschäftigten: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Eigenerklärung zu EU-Russlandsanktionen: Bitte Vordruck 3 verwenden. - Nachunternehmen / Sonstige Dritte: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Bietergemeinschaftserklärung: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" -

Verfügbarkeitserklärung des Nachunternehmens / sonstigen Dritten (oder gleichwertige

Erklärung): Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen" - Projektteam und

Teamorganisation: Ergänzende Hinweise unter "Sonstige Informationen".

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer Westfalen

Organisation receiving requests to participate: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Registration number: 05314-31001-65

Postal address: Bertha-von-Suttner-Platz 2-4

Town: Bonn

Postcode: 53111

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: referatvergabedienste@bonn.de

Telephone: +49 228772600

Internet address: <http://www.bonn.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 05515-03004-07

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Contact point: Vergabekammer Westfalen

Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 251-411-0

Fax: +49 251-411-2165

Internet address: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 2750783f-0563-4dc3-9473-5a433e85035a - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 18/09/2026 00:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 648748-2026

OJ S issue number: 182/2026

Publication date: 21/09/2026